

Diese Erfahrung war für ihn ein Problem, worüber er oft in tiefes Nachsinnen gerieth, ohne jemals die Auflösung davon finden zu können. Auf dem Wege, wo er sie suchte, hätte er sie ewig vergebens suchen mögen. Denn der Einfall, sie in sich selbst zu suchen, war gerade der einzige, der ihm unter allen möglichen nie zu Sinne kam. Bald dacht' er, die Schuld liege an seinen Dmra's, bald an seinem Mundkoche, bald an seiner Favoritin; er schaffte sich andre Dmra's, andre Köche und andre Maf-treffen an; aber das wollte alles nicht helfen. Es fiel ihm ein, daß er einmal dieses oder jenes habe thun wollen, welches bisher unterblieben war. Gut,
I. Theil. E dacht'